

Die Soldatenbraut

Eduard Mörike (1804–1875), 1837

Friedrich Silcher (1789–1860), 1842

Arrangement by Arnold Mendelssohn (1855–1933)

Gemäßigt

p *cresc.*

1. Ach, wenss nur der Kö - nig auch wüßt, _____ wie wa - cker mein Schät - ze - lein
2. Mein Schatz hat kein Band und kein Stern, _____ kein Kreuz wie die vor - neh - men
3. Es schei - nen drei Ster - ne so hell _____ dort ü - ber Ma - ri - en - ka -

p *f* *p*

1. Ach, wenss nur der Kö - nig auch wüßt, _____ wie wa - cker mein
2. Mein Schatz hat kein Band und kein Stern, _____ kein Kreuz wie die
3. Es schei - nen drei Ster - ne so hell _____ dort ü - ber Ma -

ist! Für den Kö - nig, da ließ er sein Blut, für mich a - ber e - ben so
Herrn, mein Schatz wird auch kein Ge - ne - ral: _____ hätt er nur sei - nen Ab - schied ein -
pell; da knüpft uns ein ro - sen - rot Band, und ein Haus - kreuz ist auch bei der

Schät - ze - lein ist! Für den Kö - nig, da ließ er sein Blut, für mich a - ber
vor - neh - men Herrn, mein Schatz wird auch kein Ge - ne - ral: _____ hätt er nur sei - nen
ri - en - ka - pell; da knüpft uns ein ro - sen - rot Band, und ein Haus - kreuz ist

gut, für mich a - ber e - ben so gut.
mal, hätt er nur sei - nen Ab - schied ein - mal!
Hand, und ein Haus - kreuz ist auch bei der Hand.

e - ben so gut, für mich a - ber e - ben so gut.
Ab - schied ein - mal, hätt er nur sei - nen Ab - schied ein - mal!
auch bei der Hand, und ein Haus - kreuz ist auch bei der Hand.